

Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) bei der Stadt Paderborn im Zuge der Untersuchungsberechtigungsschein

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadt Paderborn von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:	<p>Stadt Paderborn vertreten durch den Bürgermeister Am Hoppenhof 33 33104 Paderborn Telefon: +49 5251/88-0 Telefax: +49 5251/88-2000 E-Mail: info@paderborn.de</p> <p>Fachbereich/Abteilung: Einwohner- und Standesamt</p>
Datenschutzbeauftragte/r:	<p>Datenschutzbeauftragte/r der Stadt Paderborn <u>persönlich</u> Am Abdinghof 11 33098 Paderborn</p> <p>E-Mail: datenschutz@paderborn.de</p>
Zweck und Notwendigkeit:	<p>Die Stadt Paderborn verarbeitet personenbezogene Daten zum Untersuchungsberechtigungsschein.</p> <p>Die Stadt Paderborn darf nur dann an andere Personen oder Stellen personenbezogene Daten weitergeben, wenn Sie dem zugestimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist.</p>
Rechtsgrundlage:	<p>Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO (Wahrnehmung einer Aufgabe), • Wählen Sie ein Element aus. <p>Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten beruht auf Art. 6 Abs. 1 lit. e i.V.m. Abs. 3 DSGVO, § 3 Abs. 1 DSG NRW, § 1 Abs. 1 OZG, §§ 32, 33 Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG), Jugendarbeitsschutzuntersuchungsverordnung (JArbSchUV), gem. RdErl. d. Ministeriums für Wirtschaft und Arbeit – 212 – 8413.5.1 und 231 – 00 - 19 -, d. Ministeriums für Gesundheit, Soziales, Frauen und Familie – III B 3 – 0826.01.12 u. d. Innenministeriums – I A 6/71.18 v. 10.7.2003 zur Durchführung von ärztlichen Untersuchungen nach dem JArbSchG. Aufgrund des Onlinezugangsgesetz sind Bund und Länder gem. § 1 Abs. 1 OZG gesetzlich verpflichtet, Verwaltungsaufgaben digital zur Verfügung zu stellen. Aus diesem Grund erfolgt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i.V.m. § 1 Abs. 1 OZG. Sofern wir Ihre Daten aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeiten (z.B. Registrierung und Verwaltung Ihrer Daten im vorgesehenen Portal), so ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO die Rechtsgrundlage. Die Einwilligung wird hierzu separat von Ihnen eingeholt, z.B. über einen Opt-in-Button.</p>
Empfänger/Kategorien von Empfängern:	<p><u>Interne Stellen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Einwohner- und Standesamt

	<p>Sofern notwendig, werden personenbezogene Daten an nachfolgende interne Organisationseinheiten weitergeleitet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rechtsamt zur Vertretung in Rechtsangelegenheiten und zur Erledigung der ihm nach der Allgemeinen Geschäftsanweisung obliegenden Angelegenheiten. • Rechnungsprüfungsamt für Prüfzwecke und Kontrolle der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Stadtverwaltung Paderborn. • Stadt- und Kreisarchiv zu Zwecken der Archivierung, Auskunftserteilung und geschichtlichem Hintergrund der Stadt Paderborn gem. dem Archivgesetz. • Amt für Finanzen zur Verwaltung des Haushalts, der Zahlungsabwicklung und Einnahmen von Steuern und Abgaben. <p><u>Externe Stellen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • regio iT gesellschaft für informationstechnologie mbH • Beteiligte Rechenzentren und Auftragsverarbeiter zur Verwaltung und Bereitstellung der Software bzw. Verfahren sowie zur Durchführung der Fernwartung und Wartung.
Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:	Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.
Speicherdauer bzw. -kriterien:	<p>Die Daten werden für 4 Jahre ab Antragstellung gespeichert. So wird sichergestellt, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> - alle jugendlichen Antragsteller das 18. Lebensjahr vollendet haben - die Kommunen und Länder benötigte statistische Daten ausgewertet haben - die Abrechnung auch nach der Überprüfung und Bearbeitung möglicher Klärungsfälle stattgefunden hat. <p>Danach erfolgt eine vollständige Löschung aller Daten. Ein entsprechendes Löschkonzept liegt vor, sodass die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben sichergestellt ist. Löschanfragen können von Kommunen und der regio iT durch das manuelle Löschen einzelner Datensätze über die UBS-Admin-Oberfläche bearbeitet werden.</p>
Betroffenenrechte:	<p>Auskunftsrecht (Art. 15) Recht auf Berichtigung (Art. 16) Recht auf Löschung (Art. 17) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20) Widerspruchsrecht (Art. 21)</p> <p>Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen.</p> <p>Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde:</p>

	<p>Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf Tel.: 0211 38424-0, Fax-Nr.: 0211 38424-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de</p>
Widerruf:	<p>Die Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Daten dürfen ab dem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Der Widerruf muss schriftlich erfolgen, es genügt die Mitteilung per E-Mail an die E-Mail-Adresse info@paderborn.de. Die Verarbeitung der Daten war bis zum Zeitpunkt des Widerrufs rechtmäßig.</p>